



Fraktion Die Linke & ÖDP im BA 08 Schwanthalerhöhe

München, den 24.7.2024

Antrag an den Bezirksausschuss 08 Schwanthalerhöhe für die Sitzung am 06.08.2024

Grün statt grau: Überdimensionierte Asphaltierungen auf der der Theresienwiese rückgängig machen und dauerhaft Flächen entsiegeln

Antrag

Das Referat für Arbeit und Wirtschaft wird aufgefordert, die umfangreichen zusätzlichen Asphaltierungen auf der Theresienwiese vom Sommer 2024 nach dem Abbau des Oktoberfestes 2024 wieder rückgängig zu machen. Darüber hinaus wird das RAW beauftragt in Zusammenarbeit mit den Fachleuten des Baureferates die Theresienwiese an möglichst vielen Stellen dauerhaft zu entsiegeln und zu begrünen. Die Anrainer-Bezirksausschüsse 2, 6 und 8 sowie die Zivilgesellschaft sind dabei eng einzubinden. Generell sollten die angrenzenden Bezirksausschüsse 2,6 und 8 über alle baulichen Aktivitäten auf der Theresienwiese informiert und angehört werden.

Begründung

Im Sommer 2024 fanden umfangreiche Asphaltierungsarbeiten auf der Theresienwiese - in einem höheren Ausmaß als das bisher der Fall war - statt. Dies kann in Zeiten des Klimawandels nicht akzeptiert werden. Im Gegenteil, es muss dringend geprüft werden an welchen Stellen diese zentrale städtische Veranstaltungsfläche dauerhaft entsiegelt und begrünt werden kann. Kamille, Klee und Kornblumen auf den unversiegelten Bereichen sind in den Sommermonaten nicht nur eine Augenweide für den Menschen, sondern werden auch von Bienen hoch frequentiert. Darüber hinaus braucht es auf diesem zentralen Platz im Herzen Münchens dringend mehr Versickerungsflächen als präventive Maßnahme gegen mögliche Starkregenereignisse auf der Wiesen. Das Schwammstadtprinzip muss auch hier gelten!

Für die Fraktion Bündnis 90/Die Grünen

Sibylle Stöhr
Daniel Günthör
Dr. Michael Czisch
Manuela Diebolder
Anja Kaiser
Florian Kraus
Michael Schelle
Sarah Seeßlen-Kozumplik

Für die Fraktion Die Linke&ödp

Severin Beilner
Stefan Jagel
Dominik Lehmann